

## ■ Zweite Veranstaltung zur Rekrutierung St. Petersburger Top-Studierender sehr gut besucht

Unter dem Motto „Experience your Master’s and doctoral studies with RWTH Aachen University“ veranstaltete das International Office/Projekt International Recruiting das zweite Event zur Rekrutierung von hoch qualifiziertem Nachwuchs aus St. Petersburg und Umgebung. Über 80 Studien- und Promotionsinteressierte erschienen am 11. Oktober im Grand Hotel Europe um an Präsentationen zu internationalen und nationalen Masterstudiengängen, Zulassungsbedingungen und Fördermöglichkeiten durch RWTH-eigene Stipendien und die des DAAD teilzunehmen. In einer Beratungsrunde standen neben der Dezernentin für Internationale Hochschulbeziehungen, Dr. Heide Naderer, auch der Rektoratsbeauftragte für die Zusammenarbeit mit Russland, Prof. Dr. Mikhail Itskov und Dr. Hermann Wehr, Fakultätsgeschäftsführer der Fakultät für Elektro- und Informationstechnik, den vielfältigen Fragen der Studieninteressierten Rede und Antwort. Ergänzt wurde das Beratungsteam auf Studierendenseite von zwei Austauschstudierenden, die „von Studi zu Studi“ Details zum Studium und dem Leben in Aachen vermittelten. Alle Beteiligten zeigten sich sehr zufrieden; die positive Resonanz fand sich in einer Evaluationsbefragung der Teilnehmer bestätigt. Bis zur nächsten Veranstaltung, die voraussichtlich 2011 zur gleichen Zeit stattfinden wird, heißt es nun für das Projektteam, die Kontakte in St. Petersburg aufrechtzuerhalten und auszubauen, die Website zum Event: [www.rwth-aachen.de/petersburg](http://www.rwth-aachen.de/petersburg) sowie die Social-Plattform [vkontakte.ru](http://vkontakte.ru) stellen hierbei geeignete Kommunikationsmedien dar.



## ■ Editorial

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

das International Office entwickelt nicht nur neue Programme und Initiativen, auch personell gibt es in unseren Reihen „Mobilität“: Heidi Schmoll hat zum 01. November die Bearbeitung unserer Programme in Nordamerika, Russland, Afrika und Lateinamerika übernommen (Nachfolge Sarah Vespermann); Antonia Vietz ist neue Ansprechpartnerin für das Programm Promos (Nachfolge Marieke Gillessen) Beide sind schon länger mit dem International Office verbunden und freuen sich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und Ihren Studierenden!

Eine anregende Lektüre wünscht

Dr. Heide Naderer  
Dezernentin für internationale Hochschulbeziehungen

## ■ Neue Richtlinien zur Zulassung internationaler Studierender an der RWTH

Die RWTH Aachen hat zum 05.10.2010 neue Richtlinien zur Zulassung internationaler Studienbewerber/innen veröffentlicht. Erstmals gibt es eigene Zulassungsrichtlinien jeweils für Bachelor- und Masterstudiengänge. Die wichtigsten Änderungen umfassen eine neue Festlegung der Bewerbungsfristen, die Einführung eines Bonussystems bei der Notenberechnung, die mögliche Verlängerung von Austauschaufenthalten auf nun insgesamt vier Semester und die stärkere Einbeziehung der Fakultäten bei der Auswahl der Masterstudierenden. Die neuen Richtlinien finden Sie unter den [www.rwth-aachen.de/go/id/gvm/](http://www.rwth-aachen.de/go/id/gvm/). Wenn Sie weitere Informationen benötigen, steht Ihnen Herr Dr. Dieter Janssen ([dieter.janssen@zhv.rwth-aachen.de](mailto:dieter.janssen@zhv.rwth-aachen.de)) gerne zur Verfügung.

## ■ Neues aus dem Bereich Internationales an der RWTH

Um Ihnen einen Überblick über den Stand und die Entwicklung im Bereich Internationales, die neuen Infomaterialien des International Office und einen Einblick in die aktuellen Betreuungsangebote zu geben, lädt das International Office Sie zu einer weiteren Informationsveranstaltung „Neues aus dem Bereich Internationales an der RWTH“ herzlich ein. Die Veranstaltung findet statt am: 16.12.2010 von 13.00 – 14.30 Uhr im SuperC (Ford-Saal, 6. Etage). Bitte melden Sie bis zum 10.12.2010 per Email bei Frau Rose zurück ([miriam.rose@zhv.rwth-aachen.de](mailto:miriam.rose@zhv.rwth-aachen.de)), ob Sie oder eine Vertretungsperson teilnehmen können.

## ■ Doc.net

Bereits seit dem Wintersemester 2007/08 existiert DoC.NET, das internationale Programm zur außerfachlichen Betreuung von Doktorandinnen und Doktoranden. Das Netzwerk bietet informelle Treffen mit anderen Doktorand/innen, Qualifizierung in Deutsch als Fremdsprache, Workshops in englischer Sprache sowie Exkursionen. Wenn Sie regelmäßig über die Aktivitäten des DoC.NET informiert werden möchten, können Sie sich unter <http://mailman.rwth-aachen.de/mailman/listinfo/doc.net> registrieren. Bitte melden Sie bis zum 10.12.2010 per Email bei Frau Rose zurück ([miriam.rose@zhv.rwth-aachen.de](mailto:miriam.rose@zhv.rwth-aachen.de)), ob Sie oder eine Vertretungsperson teilnehmen können.

## ■ StudyPortals-Website – kostenlose Bewerbung von Studiengängen und Promotionsangeboten

StudyPortals (<http://studyportals.eu/home>) ist eine internationale Informationsplattform zu Studienprogrammen in Europa, die monatlich von 1,2 Millionen Studieninteressierten genutzt wird. Auf drei Portalen sind zur Zeit mehr als 18 000 Bachelor-, Master- und Doktorandenprogramme veröffentlicht. Die Registrierung der Programme ist kostenlos, aktuell werden bereits 22 von 37 RWTH-Masterstudiengängen hier beworben. Bei Rückfragen oder Anmerkungen wenden Sie sich bitte an Victoria Busch unter Tel.: 90669 oder [victoria.busch@zhv.rwth-aachen.de](mailto:victoria.busch@zhv.rwth-aachen.de).

## ■ Programm des Sprachenzentrums – Englisch als Wissenschaftssprache

Zum Wintersemester 2010/11 hat das Sprachenzentrum der RWTH ein umfangreiches Programm „Englisch als Wissenschaftssprache“ für Doktorand/innen, Postdocs und Professor/innen aufgelegt. Fachübergreifende Englischkurse sollen das wissenschaftliche Personal der RWTH in Forschung und Lehre unterstützen. Gute Englischkenntnisse (mindestens auf Abiturniveau) werden vorausgesetzt. Das Kursprogramm umfasst z.B. Angebote zur Präsentation von wissenschaftlichen Vorträgen oder der Moderation von Meetings und Konferenzen. [www.sz.rwth-aachen.de/englisch-als-wissenschaftssprache.html](http://www.sz.rwth-aachen.de/englisch-als-wissenschaftssprache.html)

## ■ Gewinnung von Doktorand/innen aus dem Ausland - neue Promotionsdatenbank

Mit der Datenbank „PhDGermany“ bietet der DAAD seit kurzem ein neues Angebot im Internet an, um ausländische Doktorand/innen für Deutschland zu gewinnen. Auf der Plattform PhDGermany ([www.phdgermany.de](http://www.phdgermany.de)) können deutsche Hochschulen und Forschungseinrichtungen kostenlos ihre Promotionsstellen ausschreiben und somit international bekannt machen. Die Internetplattform geht auf die Bedürfnisse beider Seiten ein und vereinfacht die Kontaktaufnahme zwischen internationalen Promotionskandidaten und deutschen Hochschulen. <http://daad.de/redir/mem/26668/meXEcEl0TUnBY/263/5031/>

## ■ Messepräsenz der RWTH auf der MIT Career Fair

Im Rahmen des „German Clusters“ nimmt die RWTH Aachen vom 22. bis 25. Januar 2011 bereits zum fünften Mal an der „European Career Fair“ am Massachusetts Institute of Technology (MIT) teil. Die studentisch organisierte Career Fair ist die größte europäische Rekrutierungsveranstaltung in den USA, die auch deutschen Unternehmen und Hochschulen die Möglichkeit bietet, sich mit eigenen Programmen auf dem nordamerikanischen Markt zu präsentieren und hervorragend ausgebildete Nachwuchskräfte für sich zu gewinnen. Im Vorfeld der Messe gibt es die Möglichkeit, in einer Datenbank nach geeigneten Kandidat/innen für offene Stellen zu suchen und direkt Kontakt mit ihnen aufzunehmen. Sollten Sie Interesse haben, ein konkretes Stellenangebot auf dieser Messe zu bewerben oder die Datenbank für aktuell ausgeschriebene Stellen in Ihrem Bereich zu nutzen, nehmen Sie bitte Kontakt mit Torsten Blut unter Tel. 90687 oder [torsten.blut@zhv.rwth-aachen.de](mailto:torsten.blut@zhv.rwth-aachen.de) auf.

## ■ News aus New York: Informationen aus dem RWTH-Verbindungsbüro

Das German Center for Research and Innovation (GCRI) bringt herausragende Ideen und Talente zusammen. Als Eckpfeiler der Initiative der Bundesregierung zur Internationalisierung von Wissenschaft und Forschung bietet das GCRI Informationen und Unterstützung für die Zusammenarbeit und gemeinsame Projekte zwischen Nordamerika und Deutschland. Das GCRI in New York ist eines von fünf internationalen Zentren. Es steht in Kontakt mit US-amerikanischen und kanadischen Institutionen, bietet Workshops und Beratung für Nachwuchswissenschaftler/innen an und veranstaltet Konferenzen und Symposia mit dem Ziel, den Austausch über die globalen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts zu fördern. Deutsche Hochschulen können gemeinsam mit dem GCRI Veranstaltungen planen, um ihre eigene Forschung voranzutreiben. Um mehr über das GCRI, die Planung von Veranstaltungen oder den monatlichen Newsletter zu erfahren, kontaktieren Sie das GCRI unter [info@GermanInnovation.org](mailto:info@GermanInnovation.org).

## ■ Aktuelle Ausschreibungen und Fristen

### JSPS Kurzzeit-Postdoc- und Predoc-Stipendien für Japan

In Zusammenarbeit mit der Japan Society for the Promotion of Science vermittelt der DAAD kurzfristige Forschungsstipendien an Universitäten und ausgewählten Forschungseinrichtungen in Japan. Die Stipendien sind für hochqualifizierte, promovierte deutsche Nachwuchswissenschaftler/innen sowie Doktorand/innen aller Fachgebiete bestimmt, die ein Forschungsvorhaben in Japan durchführen möchten. Stipendien werden für ein bis 12 Monate vergeben und umfassen Reise- und Versicherungskosten, Forschungsmittel sowie eine monatliche Stipendienrate. Es gibt jährlich vier Antragsfristen. Bewerbungsfristen: 31.01./30.04./31.07./31.10.

[www.daad.de/ausland/foerderungsmoeglichkeiten/ausschreibungen/15097.de.html](http://www.daad.de/ausland/foerderungsmoeglichkeiten/ausschreibungen/15097.de.html)

### Leonhard-Euler-Stipendienprogramm

Im Leonard-Euler-Programm bietet der DAAD Stipendien für Nachwuchswissenschaftler/innen aus Russland, Belarus, der Ukraine und Moldau. Gefördert werden neunmonatige Stipendien an den Heimathochschulen der Nachwuchswissenschaftler/innen in Verbindung mit einem einmonatigen Aufenthalt an einer deutschen Hochschule. Die Stipendien sind für junge Wissenschaftler/innen vorrangig aus Ingenieur- und Naturwissenschaften bestimmt, die an ihrer Heimathochschule an einer Doktor oder oder Diplom- / Magisterarbeit schreiben. Anträge können von deutschen Hochschulen gestellt werden. Bewerbungsfrist: 28.02.2011

[www.daad.de/hochschulen/kooperation/partnerschaft/leonhard-euler-programm/15050.de.html](http://www.daad.de/hochschulen/kooperation/partnerschaft/leonhard-euler-programm/15050.de.html)

## ■ Impressum

Herausgeber im Auftrag des Rektors: International Office der RWTH Aachen, Dezernat 2.0, Templergraben 57, 52062 Aachen, Tel: +49 241 80 90660, E-Mail: [international@rwth-aachen.de](mailto:international@rwth-aachen.de)  
Verantwortlich: Dr. Heide Naderer, Redaktion: Britta Piel, Maike Weißpflug

## ■ Second Recruitment Event in St. Petersburg a Success

In October 2010, as part of its International Recruiting project, the International Office hosted its second graduate student recruitment event in St. Petersburg. With the aim of recruiting highly qualified new RWTH grad students from St. Petersburg and environs, our team welcomed over 80 young Russians interested in taking up graduate or doctoral studies at RWTH Aachen University. The information event included presentations on the University's national and international master's programmes, admissions requirements, as well as funding opportunities provided through RWTH scholarships and DAAD programmes. Further, in various advising sessions, attendees had the chance to meet and ask questions to several RWTH representatives, including the Director of the International Office, Dr. Heide Naderer, the Rector's Delegate for Collaboration with Russia, Professor Mikhail Itskov, and the Managing Director of the Faculty of Electrical Engineering and Information Technology, Dr. Hermann Wehr. The team was complemented by two exchange students who provided the attendees with details about the University and student life in Aachen. The team was very pleased with the success of the event, as it was well-attended and received positive feedback by participants in the post-event evaluation. Until the next recruiting event, envisaged to take place in the fall of 2011, the project team looks forward to strengthening the newly established contacts. The event website [www.rwth-aachen.de/petersburg](http://www.rwth-aachen.de/petersburg) as well as the social network [vkontakte.ru](http://vkontakte.ru) will make it easier for all involved to stay in touch.



## ■ Editorial

Dear Colleagues,

the International Office does not only develop new mobility programmes and initiatives, „mobility“ is also an issue within the team: Since 1 November, Heidi Schmoll is responsible for managing and supervising our programmes in North America, Russia, Africa, and Latin America (succeeding Sarah Vespermann). Further, Antonia Vietz is the new contact for the Promos programme; she is replacing Marieke Gillessen. Both staff members have been affiliated with the International Office for quite some time and now they are looking forward to working with you and your students.

We hope you find this edition of our newsletter both informative and enjoyable to read!



Dr. Heide Naderer  
Head of the International Office

## ■ New Regulations for the Admission of International Students

On 5 October 2010 RWTH Aachen has published new regulations for the admission of international students to the University. For the first time, there are now separate admissions regulations for Bachelor's and Master's programmes. The most important modifications include new application deadlines, the introduction of a bonus system in the grading scheme, the possibility to extend academic exchange periods to up to four semesters, and a stronger involvement of the faculties in the selection process for Master's students. The new regulations are available for download at [www.rwth-aachen.de/go/id/gvm/](http://www.rwth-aachen.de/go/id/gvm/) (please note that the documents are in German). For further information or if you have any questions, please contact Dr. Dieter Janssen ([dieter.janssen@zhv.rwth-aachen.de](mailto:dieter.janssen@zhv.rwth-aachen.de)).

## ■ „International“ News and Developments at RWTH Aachen University

In order to give you an overview of what we do internationally and provide you with details on our services, new developments, and our new information material, we would like to invite you to our information event, „Internationalisation at RWTH – News and Developments“, which is to take place on 16 December 2010 from 1.00 pm to 2.30 pm at the SuperC building (Ford Hall, 6th floor). If you wish to attend the event (or send a substitute), please write a short e-mail to Ms. Miriam Rose ([miriam.rose@zhv.rwth-aachen.de](mailto:miriam.rose@zhv.rwth-aachen.de)).

## ■ DoC.NET

In the winter term of 2007/08, the International Office set up a programme for non-academic mentoring of national and international doctoral candidates, DoC.NET. Apart from providing PhD candidates with an informal network which gives them the opportunity to participate in an exchange of ideas and experiences beyond cultural and disciplinary boundaries, DoC.NET also organises field trips and excursions and offers workshops in English as well as qualifications in German as a Foreign Language. If you wish to keep in touch with the latest DoC.NET news, events and activities, please sign up for the mailing list at <http://mailman.rwth-aachen.de/mailman/listinfo/doc.net>.

## ■ StudyPortals – International Marketing Opportunities for Degree Courses and Doctoral Programmes

StudyPortals (<http://studyportals.eu/home>) is an international marketing platform providing information on degree programmes offered by European Universities. According to StudyPortals, the website is accessed by approx. 1.2 million visitors each month. Currently the three subportals publish information on more than 18,000 Bachelor's, Master's, and doctoral programmes. Course information can be published on the website free of charge; currently, 22 out of a total of 37 RWTH Master's programmes are advertised on the site. If you have any questions or comments on StudyPortals, please contact Ms. Victoria Busch (Tel: 90669, e-mail: [victoria.busch@zhv.rwth-aachen.de](mailto:victoria.busch@zhv.rwth-aachen.de)).

## ■ RWTH Language Center – Courses in Scientific English

In the winter term of 2010/11, the RWTH Arts & Humanities Language Center offers a comprehensive programme on „Scientific English“ for doctoral students, post-docs and professors. Irrespective of their area of expertise, RWTH academic staff have the opportunity to take part in Scientific English workshops and courses, which are to support them in their daily activities as well as in teaching and research. Workshop topics include presenting in English, delivering talks, and moderating meetings and conferences. As a prerequisite, participants should already possess a good knowledge of English; the level of proficiency should be at least B2 (or Abitur level) according to the Common European Framework of Reference for Languages (CEFR). [www.sz.rwth-aachen.de/362.html](http://www.sz.rwth-aachen.de/362.html)

## ■ Recruiting International PhD Candidates: The „PhD Germany“ Database

In order to facilitate the recruitment of international doctoral candidates in Germany, the German Academic Exchange Service (DAAD) has set up a database of PhD opportunities at German universities, called „PhD Germany.“ Educational and research institutions can post their open PhD positions in the database and make them available to a broad international audience. You can advertise your PhD positions on PhD Germany free of charge. The platform makes it easier for international applicants and German higher education institutions to get in touch with each other. [www.daad.de/deutschland/forschung/german-research-careers/14304.de.html](http://www.daad.de/deutschland/forschung/german-research-careers/14304.de.html)

## ■ RWTH to Take Part in MIT Career Fair

For the fifth time now, RWTH Aachen University will be present at the European Career Fair held from 22 to 25 January 2011 at the Massachusetts Institute of Technology (MIT). The Fair, which is the biggest recruiting event for European companies and non-profits in the US, provides universities with the opportunity to promote their research and degree programmes the North-American market and to get connected with the most talented students and researchers from the US interested in a career in Europe. Prior to the fair university recruiters have the chance to use a database in order to identify and get in touch with the most suitable candidates for open positions at the university. If you are interested in advertising your open positions at the fair or browsing the database of US students and young professionals, please contact Mr. Torsten Blut (Tel: 90687, e-mail: [torsten.blut@zhv.rwth-aachen.de](mailto:torsten.blut@zhv.rwth-aachen.de)).

## ■ News from the University's Liaison Office in New York City

The German Center for Research and Innovation (GCRI) brings together great minds and outstanding talent. As a cornerstone of the German government's initiative to internationalize science and research, GCRI provides information and support for the realization of cooperative and collaborative projects between North America and Germany. Created as one of five centers worldwide, GCRI New York maintains contacts with US and Canadian institutions, offers workshops and advice for junior researchers, and organizes conferences and symposia with the goal of enhancing communication on the critical challenges of the 21st century. German institutions of higher education can plan events with the GCRI to promote their own research. To learn more about GCRI, to plan an event, or to receive the monthly newsletter, please contact the GCRI at [info@GermanInnovation.org](mailto:info@GermanInnovation.org). German institutions of higher education can plan events with the GCRI to promote their own research. To learn more about GCRI, to plan an event, or to receive the monthly newsletter, please contact the GCRI at [info@GermanInnovation.org](mailto:info@GermanInnovation.org).

## ■ Current Announcements, Deadlines and Calls for Application

### JSPS Short-Term Fellowships for Research in Japan (for Post-Docs and Pre-Docs)

In collaboration with the Japan Society for the Promotion of Science, the German Academic Exchange Service (DAAD) arranges short-term research fellowships at selected educational and research institutions in Japan. Eligible to apply are highly qualified post-doctoral researchers as well as doctoral candidates from all fields of study who wish to embark on a research project in Japan. Fellowships are between one and twelve months in duration and include a monthly stipend, a travel grant, an insurance allowance, and a research allowance. There are four application periods and deadlines per year: 31 January/30 April/31 July/31 October

[www.daad.de/ausland/foerderungsmoeglichkeiten/ausschreibungen/15097.de.html](http://www.daad.de/ausland/foerderungsmoeglichkeiten/ausschreibungen/15097.de.html)

### Leonhard Euler Scholarship Programme

The DAAD's Leonhard Euler Programme provides 10-month scholarships for young researchers from Russia, Belarus, Ukraine, and Moldova. Scholarship recipients receive a 9-month stipend for research at their home institution and are provided with funding for a one-month research visit to a German partner university. The main target group is young researchers in the engineering and natural sciences who are currently preparing their master's or doctoral thesis. Application deadline: 28 February 2011

[www.daad.de/hochschulen/kooperation/partnerschaft/leonhard-euler-programm/15050.de.html](http://www.daad.de/hochschulen/kooperation/partnerschaft/leonhard-euler-programm/15050.de.html)

## ■ Imprint

Published by the International Office on behalf of the Rector of RWTH Aachen University  
Templergraben 57, 52062 Aachen  
Tel: +49 241 80 90660, E-Mail: [international@rwth-aachen.de](mailto:international@rwth-aachen.de),  
Editorial Board: Dr. Heide Naderer (responsible), Britta Piel, Maïke Weißpflug